



Katholische Pfarrgemeinde St. Kunigund Nürnberg

Pfarrblatt

Nr. 2

28. Januar 2018



Freitag, 2. Februar

18.30 Uhr Lichterprozession

in der Kirche

Seelsorger-Seite



**Liebe Gemeindemitglieder von St. Kunigund!
Liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrblattes!**

"An Weihnachten um ein' Mückenschritt, an Silvester um ein' Hahnentritt, an Dreikönig um ein' Hirschensprung und an Lichtmess um ein' ganze Stund." Dieses Sprüchlein sagt uns, dass die Tage seit der Wintersonnenwende im Dezember wieder länger werden. Mit immer größeren Schritten gehen

auch wir in das neue Jahr hinein.

An Lichtmess werden wir noch einmal an das Weihnachtsgeschehen erinnert. 40 Tage nach der Geburt Jesu kamen Maria und Josef – so berichtet uns das Lukas-Evangelium (Lk 2, 22-24) – in den Tempel von Jerusalem, um Jesus, den Erstgeborenen, gemäß dem Gesetz „dem Herrn zu weihen“ und ein Reinigungsoffer darzubringen. Dort begegneten Maria und Josef dem greisen Simeon und der Prophetin Hanna. Simeon stimmte ein Loblied auf das Kind an und pries es als Messias: „Denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, den du bereitet hast vor allen Völkern, ein Licht, das die Heiden erleuchtet, und Herrlichkeit für dein Volk Israel“, und Hanna „sprach über das Kind zu allen, die auf die Erlösung Jerusalems warteten“. In der Krippe von Bethlehem ist ein Licht aufgestrahlt, das unsere Welt bis zum heutigen Tag eben in einem anderen Licht erscheinen lässt. Das Licht der Liebe und des Friedens, das Jesus gebracht hat, lässt sich nicht mehr auslöschen.

Keine zwei Wochen später beginnt heuer bereits die Fastenzeit, die uns als eine Zeit der Besinnung und Umkehr auf das Osterfest, das Fest der Auferstehung Jesu, den Sieg des Lebens über den Tod, einstimmen soll. In unserer Gemeinde St. Kunigund werden wir auch heuer wieder Exerzitien im Alltag anbieten. Sie sind eine Möglichkeit, in unserer hektischen Zeit etwas zur Ruhe zu kommen und sich darauf zu besinnen, worauf es in unserem Leben ankommt. Dazu möchte ich Sie ganz herzlich einladen.

Der Monat Februar bringt noch ein weiteres für unsere Gemeinde wichtiges Ereignis, die Pfarrgemeinderatswahlen, die am 25. Februar 2018 in allen bayrischen Diözesen stattfinden. Sie stehen unter dem Motto: „Zukunft gestalten. Weil ich Christ bin.“ Ich bin kein Zukunftsforscher, weder im Blick auf die Kirche, noch auf die Welt, doch es ist offenkundig und auch mit verschiedenen Untersuchungen belegt, dass die Zukunftsangst in unserem Land stark zugenommen hat. Mir scheint, dass viele dieser Ängste ganz bewusst geschürt werden. Und auch in unserer Kirche sind viele Ängste zu spüren. Wie wird es sein in ein paar Jahren, wenn ...

Unser christlicher Glaube richtet sich immer auch in die Zukunft, auf den wiederkommenden Christus. Im Vertrauen, dass er uns sendet, sein Evangelium zu den Menschen zu tragen, und dass er mit uns auf dem Weg ist, bedeutet „Christ sein“ auch „Zukunft gestalten“ in Kirche und Welt.

P. Herbert

Intentionen

Im Moment gibt es freie Termine für Mess-Intentionen. Wer möchte, dass bei der Eucharistiefeyer in besonderer Weise seiner lieben Verstorbenen gedacht wird, kann sich während der Öffnungszeiten ans Pfarrbüro wenden.

Krankengottesdienst

Am Freitag, **23.02.2018 um 14.00** Uhr findet ein Krankengottesdienst mit Krankensalbung in unserer Kirche statt. Anschließend sind die Gottesdienstbesucher eingeladen, bei Kaffee und Kuchen einen Nachmittag in Gemeinschaft zu verbringen. Wir bieten wieder einen Hol- und Bringdienst an. Melden Sie sich dazu bitte im Pfarrbüro, Tel 0911 – 949 67 - 0.

Bitte informieren Sie Bekannte, für die dieses Angebot interessant sein könnte.

Reiner Friedrich

Pfarrzentrum

Man kann zwar noch nicht recht was sehen, doch im Pfarrzentrum tut sich was. Ein paar fleißige Bienen, Hr. Absenger, Frau Baron, Hr. Fiederer, Hr. Hartung, Frau Lutz, Hr. Winkler, Hr. Tröster und ich haben das Pfarrzentrum ausgeräumt, 10 gefüllte Anhänger zum Recyclinghof gefahren und die Tische und Stühle im Mesnerhaus in den Keller gebracht.

Vergangene Woche hat die N-Ergie Strom und Wasser gekappt und einen Baustrom- und Bauwasseranschluss gesetzt. Sobald der Schnee weg ist, wird ein Bauzaun aufgestellt und das Pfarrzentrum entkernt. Lt. Aussage von Herrn Renner von der Abbruchfirma wird der Abbruch 4 – 6 Wochen in Anspruch nehmen.

Wir warten allerdings immer noch auf die Baugenehmigung, da die Denkmalschutzbehörde erhebliche Einwände gegen die geplante Fassadengestaltung hat. Bei einer für den 30.01. geplante Besprechung mit allen Beteiligten soll das Thema besprochen und hoffentlich gelöst werden.

Unsere relativ gut erhaltenen Küchenschränke vom alten Pfarrzentrum haben wir (Hr. Hartung, Hr. Winkler und ich) abgebaut und in den Geräteschuppen eingebaut. Wir haben jetzt wahrscheinlich den schönsten Geräteschuppen von ganz Nürnberg.

Herbert Janousch

Gebetsanliegen des Papstes

Februar

„Nein“ zu Korruption: Dass jene, die über wirtschaftliche, politische oder religiöse Macht verfügen, ihre Position nicht missbrauchen.

Weltgebetstag 2018

Das Weltgebetstagsteam verabschiedet sich am 2. März



30 Jahre lang haben wir gemeinsam als ökumenisches Team den Weltgebetstag vorbereitet und gestaltet. Nicht alle Frauen sind 30 Jahre lang dabei, einige allerdings schon und einige sogar noch länger.

In diesen vielen Jahren haben wir unglaublich viele verschiedene Länder kennen gelernt, etwas über deren Geographie, Schönheit, aber auch ihre vielen sozialen Probleme erfahren. Wir haben aus der Ferne Anteil nehmen können an Frauenschicksalen und den besonderen Hoffnungen der Frauen. Immer wieder wurde uns dabei bewusst, wie privilegiert wir – auch als Frauen – in Deutschland leben dürfen. Aber auch jede Menge Anregungen für den Glauben, ebenso wie für das tägliche Leben und vor allem für die Küche haben wir von den Frauen aus aller Welt bekommen.

Das Kochen nach Rezepten des jeweiligen Landes, das im Blickpunkt des Weltgebetstages stand, hat uns immer besonders viel Spaß gemacht.

Richtig schön war auch die Gemeinschaft, die gewachsen ist unter uns Frauen.

Dabei hat es keine Rolle gespielt, wer aus der katholischen Gemeinde St. Kunigund und wer aus der evangelischen Gemeinde St. Peter kommt. Gelernt haben wir aber doch viel über unsere jeweilige Schwesterkonfession und immer wieder festgestellt, dass die Glaubensgemeinschaft viel wichtiger ist als die konfessionellen Unterschiede.

Weltgebetstag 2018

Fortsetzung

Über die Jahre sind wir älter geworden und einige sind nun doch so im Alter fortgeschritten, dass sie sich etwas mehr Ruhe gönnen möchten. Wir haben darum schon letztes Jahr beschlossen, die bisherige Arbeit für den Weltgebetstag mit dem 30. Jubiläum zu beenden.

Es wird also 2018 der letzte Weltgebetstag sein, den wir in dieser Zusammensetzung miteinander feiern.

Wenn es jedoch Menschen gibt, die Lust haben, diese Tradition fortzusetzen und mit neuen Ideen den Weltgebetstag neu zu gestalten, sind sie natürlich herzlich willkommen!

Danken möchte ich den Frauen, die all diese Jahre treu mitgewirkt haben, sich eingebracht, gekocht, gelesen und einfach mitgearbeitet haben. Danken möchte ich auch dem ökumenischen Kirchenchor, unserer Kantorin Christine Baier und den Menschen, die als Band den Chor begleitet haben!

Die musikalische Gestaltung der Gottesdienste und die Darbietung ganz neuer Lieder aus aller Welt, die zum Weltgebetstag gehören, war einfach immer wunderschön und bereichernd!

Vielen Dank und für dieses Jahr noch einmal:

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am 2. März!

Pfarrerin Christine Rinka

Herzliche Einladung!

Weltgebetstag 2018

Freitag, 2. März

Frauen aus
Surinam

haben die Gottesdienstordnung erstellt

„Gottes Schöpfung ist sehr gut“

Ökumenischer Gottesdienst um 18.00 Uhr

St. Peter, Kapelle

anschließend
gemütliches Beisammensein
Pfründnerstr. 20

Geburtstage im Monat Februar

96. Geburtstag	Frau Theresia Wehner
91. Geburtstag	Frau Hildegard Werner
85. Geburtstag	Herr Antonio Laporta Herr Ewald Simmerl
80. Geburtstag	Herr Walter Schirmer
75 Geburtstag	Frau Gisela Arnold Ursula Dellasega-End Herr Dieter Filla Herr Horst Iger Herr Johann Wilhelm
70. Geburtstag	Frau Monika Appel Herr José Blancas Perez Frau Annemarie Preußner

Unseren Jubilaren wünschen wir gute Gesundheit und Gottes Segen!

Verstorbene

Verstorben ist

Serafino Chini, Hainstraße

Herr, schenke ihm Auferstehung und ewiges Leben!

Katholisches Pfarramt St. Kunigund

Scharrerstr. 32, 90478 Nürnberg Tel. (0911) 9 49 67-0

e-mail: st-kunigund.nuernberg@erzbistum-bamberg.de

Internet: <http://www.sankt-kunigund.de>

Kath. Kirchenstiftung Sparkasse Nürnberg IBAN: DE80 760 501 01000115 14 39

BIC: SSKNDE77XXX

Pfarrer:	Georg Schneider , Pfarramt St. Stefan Tel. (0911) 40 69 55
Pfarrvikar:	P. Herbert Gimpl MCCJ (über Pfarrbüro St. Kunigund)
Diakon mit Zivilberuf:	Benedikt Cupok – Mobil 0151 – 43 81 14 72
Pastoralreferent:	Branko Brčinović - Tel. 949 67-0 (Sprechstd.: Do 16.00 – 18.00 Uhr)
Pfarrsekretärin:	Tanja Anomah - Tel. (09 11) 949 67 -0
	Öffnungszeiten des Pfarrbüros Montag geschlossen Di, Mi 9.30– 12.00 Uhr Do, Fr 15.00 – 17.30 Uhr
Mesnerin:	Tanja Anomah - Tel. 941 88 34-12 (Sakristei)
Kindergarten:	Leiterin: Ulrike Lutz - Tel. 46 61 15 www.kita-stkunigund.de
Pfarrgemeinderat:	Vorsitzender: Dr. Peter Bilek - Tel. 40 80 94
Kirchenpfleger:	Herbert Janousch - Tel. 46 18 46
Krankenpflege-Verein:	Einsatzleitung Caritas-Sozialstation - Tel. 26 98 92

Termine in St. Kunigund

So	28.01.	19:00 Uhr	Meditation im Combonihaus	(jeden So)
Do	01.02.	19:30	Chorprobe in der Pfründnerstr. 20	(jeden Do)
Fr	02.02.	15.00	Gruppenstunde der Minis und Jugendlichen	
So	04.02.		Beide Gottesdienste mit Unterstützung des Vocal-Ensembles „Vivat“ aus St. Petersburg	
Mo	05.02.	19.30	Frauenkreis: „Aus Spaß an der Freud“ - Ref. Anne Bernhardt, Dipl. Psychologin	
Di	06.02.	14.00	Club 60 plus feiert Fasching	
		16.00	Kommunionvorbereitung	
Do	08.02.	9.00	Kita: Faschingsfeier	
Sa	10.02.	19.00	Dämmerschoppen im Combonihaus	
So	11.02.	10.30	Gottesdienst mit Kinderkirche	
Fr	16.02.	18.30	Jeden Freitag während der Fastenzeit: Kreuzweg-Andacht	

Vorschau

Di	20.02.	16.00 Uhr	Kommunionvorbereitung
Fr	23.02.	14.00	Krankengottesdienst im Combonisaal
ab	26.02.	bis 03.03.	findet die Caritas-Sammlung statt

Dämmerschoppen

Zum Dämmerschoppen am 10.02. sind alle herzlich eingeladen und gute Laune mitzubringen. An diesem Abend findet der traditionelle Kappenabend statt. Verkleidungen sind herzlich willkommen.

Projekt Zukunft

St. Kunigund Zukunft

IBAN DE 45760501010004524953 BIC SSKNDE77XXX

Kontostand **€ 10,00**

Allen Spenderinnen und Spendern sage ich ein herzliches Vergelt's Gott!
Zugleich bitte ich weiterhin um Ihre Spendenbereitschaft, damit der jährliche Gemeindebeitrag von € 12.000,- für unser Personal (Pfarrsekretärin, Mesnerin, Kirchenmusiker) erreicht wird.

Ihr Pfarrer Georg Schneider

Redaktionsschluss

**Annahmeschluss für den Pfarrbrief Nr. I
ist Mittwoch, der 31. Januar 2018.**